

Erfolgreich an der HLA

HAMELN. Seit 2012 nehmen Schüler der 11. Klassen des Beruflichen Gymnasiums Wirtschaft am internationalen Deca Wettbewerb teil und schlüpfen für drei Monate in die Rolle einer internationalen Werbeagentur.



Die erfolgreichen HLA-Teilnehmer des Marketingwettbewerbs. PR

Auf professionellem Niveau entwickeln sie eine englischsprachige Werbekampagne für ein bereits existierendes Produkt, um neue Zielgruppen anzusprechen und den Marktanteil zu steigern. So nutzten sie die Gelegenheit, ihre fachlichen und fremdsprachlichen Kompetenzen zu erweitern und im Wettstreit zu erproben. Bei Deca handelt es sich um eine amerikanische Organisation mit Sitz in Reston/Virginia, bei der 190 000 Schüler Mitglied sind. Neben Schulen in 50 US-Bundesstaaten und verschiedenen kanadischen Provinzen sind Schulen in Mexiko, Südkorea und Deutschland Mitglied. Deca-Deutschland bietet Schülern an, Marketing-Projekte in englischer Sprache zu erarbeiten, die nach US-Deca-Regelwerk beurteilt und zertifiziert werden. Dieses Angebot existiert in Deutschland nur an wenigen Schulen, seit 2012 auch an der HLA Hameln. Jetzt fand der Schulentcheid an der Handelslehranstalt in Hameln statt. Fünf Teams traten gegeneinander an und ermittelten den Schulsieger und die weiteren Platzierten. Mit zwei Teams wird die HLA Ende März am Deca-Deutschlandfinale in Oldenburg teilnehmen. „Bei dem Wettbewerb kann man erkennen, wer als Schüler bereit ist, sich über den normalen Unterricht hinaus zu engagieren; die Ergebnisse sind aller Ehren wert“, stellte Armin Schütte, Deca-Advisor der Handelslehranstalt, begeistert fest. Ähnlich klang es aus den Schülerreihen: „Natürlich war der zusätzliche Zeitaufwand immens, aber wir sind zufrieden mit dem, was wir auf die Beine gestellt haben. Mit dem Zertifikat haben wir eine Qualifikation für den Arbeitsmarkt.“ Die HLA bietet jungen Menschen viele Entwicklungschancen. Für das Schuljahr 2017/18 sind noch Restplätze verfügbar.PR